

Good

News

Der Infobrief Ihres DRK Hamburg-Eimsbüttel
November 2024

DRK-Kreisverband Hamburg-Eimsbüttel e.V., Hoheluftchaussee 145, 20253 Hamburg



Wir wünschen eine schöne Adventszeit!



© Willing-Holtz / DRK

Unsere Themen

- **Voller Erfolg: Ferienfreizeit des Jugendrotkreuzes**
- **Bereitschaft: Eine erfolgreiche Saison geht zu Ende**
- **Neue Leitung der Wohlfahrts- und Sozialarbeit**
- **Beratungstag für ältere Menschen: Sicherheit im Alltag**
- **Neues Projekt: Pflegeunterstützungskräfte**

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Helfen, ohne zu fragen wem“ – diese Worte Henry Dunants, der dies vor 170 Jahren als Gründer des Roten Kreuzes sagte, sind heute aktueller denn je. Krisen, Katastrophen und Kriege dominieren die Nachrichten – Menschen sind in Not und die Menschlichkeit bleibt auf der Strecke. Genau diese Menschlichkeit zählt zu den Grundsätzen, nach denen die internationale Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung handelt. Wir vom Roten Kreuz arbeiten daran, menschliches Leiden zu verhindern. Wir versuchen allen Menschen so zu helfen, wie sie es brauchen.

Diese Hilfe ist auch Ziel des neuen Projektes der Pflegeunterstützungskräfte beim DRK in Eimsbüttel, das wir Ihnen im Folgenden vorstellen möchten. Auch unsere Einsatzkräfte der Bereitschaft haben in diesem Jahr wieder zahlreichen Menschen helfen können.

So wie unsere Sozialen Dienste täglich Menschen Unterstützung bieten, die darauf angewiesen sind.

Weihnachten ist eine Zeit des Miteinanders und der Nächstenliebe – Werte, die auch unsere tägliche Arbeit prägen. Mit Ihrer Hilfe können wir dort helfen, wo Unterstützung dringend benötigt wird. Ihre Spende ist für uns ein Zeichen des Vertrauens und der Verbundenheit. Dafür möchte ich Ihnen von Herzen danken und wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit.

Herzliche Grüße

Ihr

Dietrich Wersich
Vorsitzender



Ein voller Erfolg: Ferienfreizeit vom Jugendrotkreuz

Im Sommer 2025 bieten wir das Zeltlager für Kinder und Jugendliche im Wendland wieder an.



© DRK Hamburg-Elmsbüttel/Ferienfreizeit

Endlich war es im Sommer so weit: Nach langer Zeit konnte unser Jugendrotkreuz wieder eine Ferienfreizeit anbieten. Das Zeltlager in Bergen an der Dumme im Wendland südlich von Hamburg bot den Kindern und Jugendlichen zwei unvergessliche Wochen voller Abenteuer und gemeinsamer Erlebnisse. Neben unterschiedlichen Workshops und den klassischen Lagerfeuerabenden stand eine spannende Nachtwanderung

auf dem Programm. Auch Fußball spielen, Angeln und eine Schnitzeljagd durch das ganze Dorf sorgten für gute Laune. Das sonnige Wetter ermöglichte während der Zeit im Zeltlager zahlreiche Aktivitäten im Freien, darunter auch Ausflüge ins nahe gelegene Freibad.

„Dank der engagierten Betreuerinnen und Betreuer sowie der großartigen Gemeinschaft wurde das Zeltlager in Bergen zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten. Wir freuen uns riesig, dass die Ferienfreizeit ein voller Erfolg war und freuen uns schon jetzt auf das nächste Zeltlager im Sommer 2025“, so Gert Freytag, Leitung der JRK-Ferienfreizeit.



© DRK Hamburg-Elmsbüttel

Die Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche von sieben bis 13 Jahren wird im nächsten Sommer vom 27.07. bis zum 09.08.2025 stattfinden.

Weitere Informationen sowie die Anmeldeunterlagen sind auf www.drk-eimsbuettel.de oder telefonisch unter 040 411 706-26 zu bekommen.

Unsere Bereitschaft im Einsatz

Eine gelungene Saison geht zu Ende.

Unsere Bereitschaft hat auch dieses Jahr wieder vollen Einsatz gezeigt – nicht nur bei der großen Bevölkerungsschutzübung im Frühjahr, sondern auch während der Fußballeuropameisterschaft waren unsere Engagierten rund um die Uhr einsatzbereit. Zuletzt wurden mehr als 200 Menschen während einer Bombenentschärfung im Hamburger Schanzenviertel in einer Notunterkunft verpflegt und betreut.

Zudem sorgten unsere Ehrenamtlichen gemeinsam mit anderen Bereitschaften des DRK für Sicherheit bei großen Sportveranstaltungen wie dem Haspa Marathon, den Cyclastics und dem Triathlon sowie auch bei Veranstaltungen wie dem Hafengeburtstag und Hagenbecks Dschungel-Nächten. Dabei waren unsere Einsatzkräfte nicht nur in Hamburg tätig, sondern hatten auch bundeslandübergreifende Einsätze. So unterstützten sie andere DRK Bereitschaften bei der Sicherung eines großen Festivals in Brandenburg und

bei der Ausrüstung der Travemünder Woche.

Es sind knapp 100 Einsatzkräfte beim DRK Hamburg-Eimsbüttel, die jederzeit freiwillig bereit sind,

zu helfen. Sie sorgen für die Sicherheit der Menschen, leisten Hilfe, wenn sie gebraucht wird, kümmern sich um die Verpflegung anderer Einsatzkräfte und tun dies aus voller Überzeugung ehrenamtlich! Für diesen großartigen Einsatz möchten wir uns herzlich bedanken! Der Katastrophenschutz würde ohne unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte nicht funktionieren!



© Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

DRK Hausnotruf – Selbstbestimmt und sicher zu Hause und unterwegs leben

Notfall: Hilfe auf Knopfdruck

**ERSTER
MONAT
KOSTENLOS***

*bis 31.12.24



040-19 219

Die Nummer für Hausnotruf in Hamburg

www.drk-hausnotruf-hamburg.de

Danke

Foto: Ze_DRK-Düsseldorf

Neue Leitung der Wohlfahrts- und Sozialarbeit

Spendenaufruf für ein neues Kinoangebot im Aktiv-Treff.

Die Wohlfahrts- und Sozialarbeit beim DRK in Hamburg-Eimsbüttel hat eine neue Leitung gewählt. Lorenz Leddig wurde gemeinsam mit seiner Stellvertretung Margret Uhle-Steinhagen einstimmig zum ehrenamtlichen Leitungsteam für die sozialen Projekte in unserem Verein bestimmt.

Lorenz Leddig engagiert sich bereits als Digitalmentor beim Digital-Café in Niendorf und Eimsbüttel für das DRK Hamburg-Eimsbüttel. Der gebürtige Hamburger lebt in Hamburg-Niendorf und studiert an der Technischen Universität Hamburg Computer Science. „Die Arbeit im Digital-Café bereitet mir sehr große Freude und ich möchte mich noch stärker engagieren. Die Stelle als Leitung der Wohlfahrts- und Sozialarbeit sehe ich daher als eine großartige Chance, den Menschen in Eimsbüttel noch besser zu helfen und einen größeren Einfluss darauf zu haben, wie Unterstützung geleistet werden kann“, freut sich

Leddig auf die neue Herausforderung. Die langjährig aktive Margret Uhle-Steinhagen übernimmt für weitere vier Jahre die Stellvertretung. Sie leitet seit Jahren die Lesezeichen-Reihe. Gemeinsam will das Duo die offenen Angebote für ältere Menschen noch ausbauen. Neben der Klönstube, den Digital-Cafés, dem Wissens-Café sowie den Lesezeichen soll es bald auch einen Kino-Nachmittag geben. Hier sollen Klassiker und Blockbuster gezeigt werden – je nach Geschmack der Gäste.

Spendenaufruf: Für unsere „Filmbühne“ benötigen wir noch die entsprechende Ausstattung wie zum Beispiel große Boxen für eine gute Akustik. Unterstützen Sie uns dabei und spenden Sie mit den Stichworten „Neue Technik Aktiv-Treff“. IBAN: DE78 2005 0550 1241 3333 33 (Nutzen Sie gerne dafür unseren Überweisungsträger in diesem Schreiben.)

Sicherheit im Alltag

Beratungstag für ältere Menschen am 26.02.2025.

Sicherheit im Alltag ist wichtig – sei es im Straßenverkehr, in den eigenen vier Wänden oder auch als Vorsorge für die Hinterbliebenen. Das DRK Hamburg-Eimsbüttel veranstaltet dazu einen Beratungstag am Mittwoch, den **26. Februar 2025 von 14:00-16:30 Uhr** im DRK Service-Zentrum (Hoheluftchaussee 145).

Geplant ist, dass Expertinnen und Experten zu entsprechenden Themen wie „Verkehrssicherheit im Alltag“, „Hausnotruf“ und „Schutz vor Betrug und Abzocke“ referieren und individuell beraten.

Bei Interesse melden Sie sich telefonisch unter 040 411 706-0 oder per E-Mail an info@drk-eimsbuettel.de an.

Ihre Mitgliedskarte

Bitte wenden und herauslösen.



Foto: DRK / KiTa Kumulus

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: **Name, Vorname/Firma** (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

DRK-Kreisverband Hamburg-Eimsbüttel e.V.

IBAN
DE78200505501241333333

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
HASPDEHHXXX

Vielen Dank für Ihre Spende!

Deutsches Rotes Kreuz 

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

NEUE TECHNIK

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: **Name, Vorname/Firma, Ort** (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN
D E 06

Datum

Unterschrift(en)

SPENDE

Konto-Nr. des Kontoinhabers

Zahlungsempfänger

Konto-Nr. des Zahlungsempfängers

Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers

EUR

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - noch Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)

Kontoinhaber/Zahler: Name

(Quittung bei Bareinzahlung)

Neues Projekt: Pflegeunterstützungskräfte

Hilfe für ältere Menschen im Katastrophenfall.



Auch in Deutschland spüren wir die Auswirkungen der Klimakrise mittlerweile deutlich. Umso wichtiger ist es, auf Katastrophen jeglicher Art vorbereitet zu sein. Dabei geht es nicht nur um eine gute Organisation, die technische Ausstattung und genügend Einsatzkräfte, sondern auch darum, dass Menschen mit Pflegebedarf entsprechend betreut werden können. Durch den demografischen Wandel sind immer mehr Menschen auf Hilfe angewiesen. Diese Menschen können sich in einer akuten Krise nicht schnell selbst in Sicherheit bringen oder versorgen.

Deshalb wollen mehrere deutsche Hilfsorganisationen, dass die sogenannten "Pflegeunterstützungskräfte" (PUK) endlich vom Bund finanziert werden. Die PUK sollen sich Menschen mit Pflegebedarf widmen und versuchen, den Katastrophenschutz entsprechend zu unterstützen. Ziel ist es, die Hilfsstrukturen vor Ort zu stärken und die Gesellschaft auf Katastrophen besser vorzubereiten. Dafür sollen freiwillig Engagierte entsprechend geschult werden. Die Pflegeunterstützungskräfte erhalten eine Schulung in grundlegenden Pflege- und Erste-Hilfe-Maßnahmen, die sie in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft im

Katastrophenfall oder unter der Anleitung von Pflegefachkräften im Rahmen von größeren Betreuungseinsätzen anwenden können. Gesucht werden engagierte Menschen und Angehörige von Pflegebedürftigen, die sich sozial einbringen möchten.

Das DRK Hamburg-Eimsbüttel und das im Bezirk ansässige Bildungszentrum der DRK-Schwesternschaft haben sich erfolgreich um Projektfördergelder des DRK-Generalsekretariates beworben, damit die Anwerbung von ehrenamtlichen Pflegeunterstützungskräften auch ohne konkrete Bundesförderung vorbereitet werden kann. Unser Kreisverband kümmert sich um die Erstellung einer Sozialraumanalyse für Eimsbüttel mit wichtigen Ansprechpersonen in Katastrophenfällen. Das Bildungszentrum gestaltet die Schulungen für die Pflegeunterstützungskräfte. Beide Projekte dauern etwa ein Jahr.

Wir als DRK halten die verbesserte Betreuung von Pflegebedürftigen in Krisensituationen für eine wichtige Aufgabe der nächsten Zeit!

Förderpenny gewonnen!

Dank Ihrer tatkräftigen Unterstützung und dem Einsatz unserer ehrenamtlichen Mitglieder haben wir die Abstimmung zum Förderpenny gewonnen! Der Gewinn ist das Preisgeld von 1.500 Euro für unsere nächste Ferienfreizeit des Jugendrotkreuzes. Zudem ist das DRK Hamburg-Eimsbüttel ein Jahr lang Spendenpartner des Penny-Marktes in der Troplowitzstraße in Hamburg-Eimsbüttel. Was bedeutet das? Alle Spenden, die durch das "Aufrunden" beim Bezahlen an der Kasse und mit gespendeten Pfandbons getätigt werden, kommen dem Jugendrotkreuz zugute.

Mitgliedskarte Deutsches Rotes Kreuz 

2025 DRK KV Hamburg-Eimsbüttel e.V.
Hoheluftchaussee 145
20253 Hamburg
Tel. 040 / 411 706-0

Vorname Mittelname Zuname
Mitgliedsnr.: Mnr.

Notfall Polizei **110** Rettungsdienst **112**
Notruf

Papier nach hinten knicken und Karte vorsichtig herauslösen.